

16. Dezember 2022

Betr.: Antrag nach § 9 der Geschäftsordnung

Konzept Wirtschaftsförderung

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass in der Verwaltung im Jahr 2023 mit der Erarbeitung eines Konzeptes zur Wirtschaftsförderung in Königstein begonnen wird.

Begründung:

Die Gewerbesteuererinnahmen stagnieren seit Jahren (siehe Unterlagen zum Haushaltsplan) und auch in der vorliegenden Hochrechnung bis 2026 sind keine großen Zuwächse eingeplant. Dabei sind theoretisch zwei Bereiche in der städtischen Verwaltung mit dem Thema „Wirtschaftsförderung“ beschäftigt:

1. Der Fachdienst Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung ist mit entsprechender Stellenbeschreibung besetzt.
2. Gemäß ausführlicher Pressedarstellung hat die Stadt Königstein einen Vertrag mit einem City-Manager in Kooperation mit dem BID-Verein unterschrieben.

Obwohl einige Fraktionen die Erarbeitung eines Konzeptes zur Wirtschaftsförderung in den letzten Jahren immer mal wieder thematisiert haben, liegt bis heute kein entsprechendes Konzept vor. Ein entsprechender konkreter Auftrag für die Verwaltung zur Erstellung dieses Konzeptes ist ebenfalls nicht vorhanden.

Mit dem vorgelegten Antrag soll deshalb erreicht werden, dass zukünftige Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer möglich werden und dass die genannten zuständigen Verwaltungseinheiten eine mit den Gremien der Stadt abgestimmte Grundorientierung ihres Aufgabenfeldes haben.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ilja-Kristin Seewald
Fraktionsvorsitzende